

5.) Schulbibliothek

Die Schulbibliothek der Grundschule „Bertolt Brecht“ besteht seit dem Jahr 2002. Im Frühjahr 2014 wurde das veraltete Karteikartensystem abgeschafft und durch die Erfassung des Bibliotheksbestandes in der Computersoftware „WinBook“ aktualisiert. Gleichzeitig wurden sehr alte Bücher ausgesondert, so dass die Schulbibliothek mit einem relativ aktuellen Bestand von 1200 Medien für die einzelausleihe starten konnte.

Die Medien unterteilen sich in zwei Bereiche: Bücher und Hörbücher (CD's), wobei die Hörbücher nur einen kleinen Teil ausmachen. Alle Medien sind nach Klassenstufen sortiert und Bücher, die auch über Antolin (das web-basierte Programm zur Leseförderung in Schulen) von den Schülern bearbeitet werden können, sind speziell gekennzeichnet.

Weiterhin verfügt die Schulbibliothek über eine Klassensatzbibliothek mit 30 unterschiedlichen Lektüren verteilt auf alle Klassenstufen, die in der Summe fast 1000 Bücher ausmachen. Diese Bücher können für Unterrichtszwecke von dem Lehrerkollegium genutzt werden, da zusätzliche Lehrerbegleithefte als ergänzendes Material vorhanden sind.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter in der schulbibliothek ermöglichen derzeit eine ausleihe an 4 Schultagen mit einer Gesamtöffnungszeit von 6,5 Stunden/Woche.

Die Verantwortlichen der Schulbibliothek werden zukünftig interessierte Schüler ansprechen, um sie für die Mitarbeit zu gewinnen. Diese Schüler (ab Klasse 4) werden mit der Software WinBook und dem Ausleihsystem vertraut gemacht, um dann unter Anleitung eines Erwachsenen die Ausleihe während der Hofpausen selbstständig zu organisieren. Die Schüler engagieren sich für ihre Mitschüler und übernehmen Verantwortung für die ihnen übertragenen Aufgaben.

Schülerzeitung

Die Schülerzeitung BERTI erscheint viermal im Jahr. Sie wird von Schülerinnen und Schüler der AG Schülerzeitung unter der Leitung von Frau Tesch erstellt.

Das Verfassen von Beiträgen eignet sich im besonderen Maße für eine anwendungsbezogene Aneignung von Hardware- und Softwarekenntnissen. Verschiedene Schulklassen leisten darüber hinaus Beiträge für die Schülerzeitung. Die Schüler bereiten soweit es ihnen möglich ist, eigenverantwortlich Artikel unter Benutzung einer Textverarbeitung vor und layouten diese am Computer. Durch den Einsatz eines Scanners können alte Fotos, Dokumente jeder Art usw. eingelesen und in den Textfluss der Schülerzeitung eingebunden werden. Die mit der Fotokamera in digital festgehaltenen schulischen Ereignisse (z.B. Sportwettkämpfe, Schulfeiern jeder Art, Dokumentationen von Unterrichtsprojekten oder einfach schulischen Umgebungen) können auf den Schulcomputern für die Erfordernisse der Schülerzeitung nachträglich bearbeitet werden.

Durch den Ausdruck der Beiträge am Drucker können sie das zunächst nur virtuelle Ergebnis ihrer Arbeit in den Händen halten.

Desweiteren entstehen auch auf Klassenstufenebene hin und wieder im Rahmen verschiedener Projekte Klassenzeitungen.

Schulhomepage

Seit einigen Jahren sind wir bereits im Internet präsent. Unter www.brecht-schule.de dokumentieren wir sämtliche Schulaktivitäten. Seit dem Schuljahr 2013/14 auch mit neuem Erscheinungsbild.

Für diese Seite ist Frau Tesch inhaltlich verantwortlich. Durch die enge Zusammenarbeit mit der stellvertretenden Schulleiterin ist sie auch immer aktuell (v.a. Vertretungsplan).

In folgenden Rubriken kann sich jedermann informieren:

- Aktuelles mit
 - Berichten
 - Vertretungsplan
 - Speiseplan
 - Fotogalerie
- Über uns
 - mit Auflistung der Klassen und jeweiligem Klassenlehrerin
 - Lehrerfoto
 - Unterrichtszeiten
 - Schulprogramm
 - Schulporträt
 - Schulchronik
- Termine mit
 - Höhepunkten
 - Elternterminen
 - Ferien
- Projekte mit Informationen zu/zum
 - TUWas
 - Gesundheitstag
 - Wettbewerben
 - Aus dem Unterricht
 - Welttag des Buches
- Für Kinder mit
 - Arbeitsgemeinschaften
 - Neigungsdifferenzierung
 - Musisch-künstlerischem Projekt

- Methodentraining
 - Schulbibliothek
 - Schulordnung
- Für Eltern mit Informationen zur / zum
 - Einschulung
 - Übergang zur 7. Klasse
 - Förderverein
- Kontakt